

APPLAUS

FOURTY

Öffne die Flaschen als wär'n sie nix wert
Ich glaub', ich bin krank, trink' die Hälfte nicht aus
Nein, ich hab' aus dem Schmerz nix gelernt
Doch irgendwann endet all der Applaus
Heute bin ich nicht mehr weit entfernt
Von dem, was ich will, aber selber nicht brauch'
Und schon wieder zerbricht dein Herz
Lass dich mit meinen Gefühl'n allein zuhaus

Geld kommt, Geld geht und mehr nicht
Das alles hier ist nicht unendlich
Ich glaub', irgendwas hier bremst mich
Tausend Fehler gemacht, doch das ist menschlich
Ich hab' noch nie was gewonn'n
Doch so viel zu verlier'n
Ich glaub', mein Vater hat Recht
Geld ist nur Papier
Stell' mir so viele Fragen, sag, was ist nur passiert?
Weiβt du noch, was wir waren? Heute bist du nicht hier

Sag, wer weiβ schon, wie lang das alles geht?
Und wohin das noch führt, yeah
Sieht zwar nice aus, doch du kannst nicht alles seh'n
Es ist nichts mehr wie früher

Öffne die Flaschen als wär'n sie nix wert
Ich glaub', ich bin krank, trink' die Hälfte nicht aus
Nein, ich hab' aus dem Schmerz nix gelernt
Doch irgendwann endet all der Applaus
Heute bin ich nicht mehr weit entfernt
Von dem, was ich will, aber selber nicht brauch'
Und schon wieder zerbricht dein Herz
Lass dich mit meinen Gefühl'n allein zuhaus

Sag, wer weiβ schon, wie lang das alles geht?
Und wohin das noch führt, yeah
Sieht zwar nice aus, doch du kannst nicht alles seh'n
Es ist nichts mehr wie früher

Worauf wartest du?
Ich weiβ nicht mal, wonach ich such'
Das alles tut mir gar nicht gut
Doch mach' es bis zum letzten Atemzug

Öffne die Flaschen als wär'n sie nix wert
Ich glaub', ich bin krank, trink' die Hälfte nicht aus
Nein, ich hab' aus dem Schmerz nix gelernt
Doch irgendwann endet all der Applaus
Heute bin ich nicht mehr weit entfernt
Von dem, was ich will, aber selber nicht brauch'
Und schon wieder zerbricht dein Herz
Lass dich mit meinen Gefühl'n allein zuhaus